

Herrn  
Landtagsdirektor  
Mag. Thomas Obernosterer  
Landhausplatz 1, Haus 1a  
3109 St. Pölten

**Landtag von Niederösterreich**  
Landtagsdirektion

Eing.: 27.12.2021

Ltg.-1891/E-1/18-2021

W- u. F-Ausschuss

Kennzeichen	Bearbeiter/in	Durchwahl	Datum
	Frau Wartner	07223/820 12 21	23. Dezember 2021

Betrifft

**Resolution betreffend „Trasse Donaubrücke Mauthausen Variante 12. Sofortiger Stopp der Planungen“**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Im Anhang übermittle ich Ihnen Resolution betreffend „Trasse Donaubrücke Mauthausen Variante 12. Sofortiger Stopp der Planungen“ zur weiteren Verwendung.

Für den Bürgermeister

*i.A. Wartner*

i.A. Wartner



## **Resolution**

### **Trasse Donaubrücke Mauthausen Variante 12**

### **Sofortiger Stopp der Planungen!**

#### **Einleitung**

Im März 2020 beschloss der Gemeinderat von Ennsdorf einstimmig eine Resolution, dass der vierspurige Ausbau der B123 in Zusammenhang mit der geplanten neuen Donaubrücke Mauthausen abgelehnt wird. Im August 2020 informierte die Straßenplanungsabteilung des Landes NÖ, dass die Variante Nr. 12 ausgewählt wurde. Das ist genau jene Trasse, die den vierspurigen Ausbau vorsieht und das Gemeindegebiet von Ennsdorf massiv belasten würde.

#### **Ablehnung der Variante 12**

Die aktuell geplante Trasse ist mit dem Klimaschutz, dem ressourcenschonenden Umgang mit unserer Natur und dem Schutz der Menschen vor gesundheitsschädlichen Emissionen nicht vereinbar.

Während im Vorprojekt besonderes Augenmerk auf eine Entflechtung des Verkehrs in Mauthausen (OÖ) gelegt wird, soll auf niederösterreichischer Seite der gesamte KFZ-Verkehr auf eine zukünftig vierspurige B123 gelenkt werden. Über 30.000 Fahrzeuge werden prognostiziert. Dafür müssen Kreisverkehre, welche erst 2017 errichtet wurden, abgerissen werden. Dafür muss 3,5ha wertvoller Auwald gerodet werden. Dafür müssen wichtige Retentionsflächen bei Hochwasser der Donau verringert werden. Es ist die einzige Variante, welche zusätzlichen Verkehr in Ortsgebiete verlagert. Mit viel Steuergeld soll hier auf Kosten von Natur, Tiere und der Anrainer im Enns-Donauwinkel Niederösterreichs eine Straße errichtet werden, welche die Planungsziele vollkommen verfehlt.

Das Gemeindegebiet von Ennsdorf ist bereits jetzt über Gebühr mit KFZ-Verkehr belastet. Ennsdorf braucht eine Entlastung und keine weitere Belastung.

#### **Antrag**

- Stopp der Planungen für die Variante 12
- Objektive Neubewertung der insgesamt 13 Planungsvarianten
- Kein Ausbau der B123 auf 4 Spuren
- Erhalt des Auwaldes samt Schutz für Flora und Fauna
- Erhalt des als Radweg genutzten Begleitweges in den Wirtschaftspark
- Erstellung eines Gesamtkonzeptes unter Berücksichtigung der Ziele zum Klimaschutz, des öffentlichen Verkehrs und des Radverkehrs

Einstimmig beschlossen in der Sitzung des Gemeinderates vom 09. Dezember 2021.

Der Bürgermeister

Daniel Lachmayr



Ergeht an: Landeshauptfrau NÖ, NÖ Verkehrslandesrat, Landeshauptmann OÖ, OÖ Verkehrslandesrat, Landtage von NÖ und OÖ, Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Innovation und Technologie